

Gem. Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Dezember 1973 (GVBl. S. 599) und Art. 54 Abs. 1 des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juli 1974 (GVBl. S. 333) erläßt die Stadt Ebern auf Grund des Stadtratsbeschlusses Nr. 496 vom 4. Dezember 1975 folgende

S a t z u n g :  
=====

§ 1

Für die in den Bestandsverzeichnissen der Stadt Ebern eingetragenen nicht-  
ausgebauten öffentlichen Feld- und Waldwegen in der Gemarkung Ebern  
und ihren Stadtteilen übernimmt die Stadt Ebern die Baulast entsprechend  
den jeweils geltenden Bestimmungen des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes.

§ 2

Die Satzung tritt am Tage nach der amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

E b e r n , den 27. Februar 1976

S t a d t E b e r n



( R. F e u l n e r )

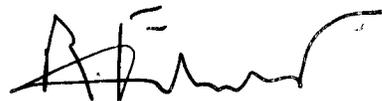
1. Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk

Diese Satzung wurde dadurch amtlich bekanntgemacht, daß sie in der Stadt-  
verwaltung am 27. 2. 1976 zur Einsichtnahme niedergelegt wurde und die  
Niederlegung durch Mitteilung in dem für amtliche Bekanntmachungen be-  
stimmten Teil der Neuen Presse (Baunach- und Itzbote) und des Fränkischen  
Tags (Ausgabe E) am 28. 2. 1976 bekanntgegeben wurde.  
Sie ist damit am 29. 2. 1976 in Kraft getreten.

E b e r n , den 2. März 1976

S t a d t E b e r n



( R. F e u l n e r )

1. Bürgermeister